

10:30	Begrüßung	Dr. Marion Mallmann-Biehler
10:50	Was gibt's Neues im BSZ ? Dienstleistungen und Projekte	Dr. Marion Mallmann-Biehler
11:20	OCLC PICA – Organisations- und Produktübersicht	Martin van Muyen (OCLC PICA)
11:40	Einführung Neues Verbundsystem – Überblick, Stand, Planung	Volker Conradt (BSZ)
12:00	Einführung Neues Verbundsystem - Datenmodell und Erfassungsformat im SWB-PICA-Verbundsystem	Dieter Janka (BSZ)
12:20	Diskussion	
12:30	Mittagspause	
14:00	Anbindung von Lokalsystemen an das Neue Verbundsystem	Wolfgang Heymans (BSZ)
14:20	Inhalte und Strukturen - Die Einbindung der Digitalen Bibliothek in das Neue Verbundsystem	Stefan Wolf (BSZ)
15:00	Kaffeepause	
15:30	Discover your Data – Approximative Recherche auf strukturierten Daten	Gero Lüben (Exorbyte)
15:50	Onlinedatenbank - Auswanderer aus Süddeutschland (Technischer Betrieb im BSZ)	Dr. Gerald Maier (Landesarchivdirektion)
16:15	Diskussion	
19:30	Geselliges Beisammensein in der Ulmer Stuben	

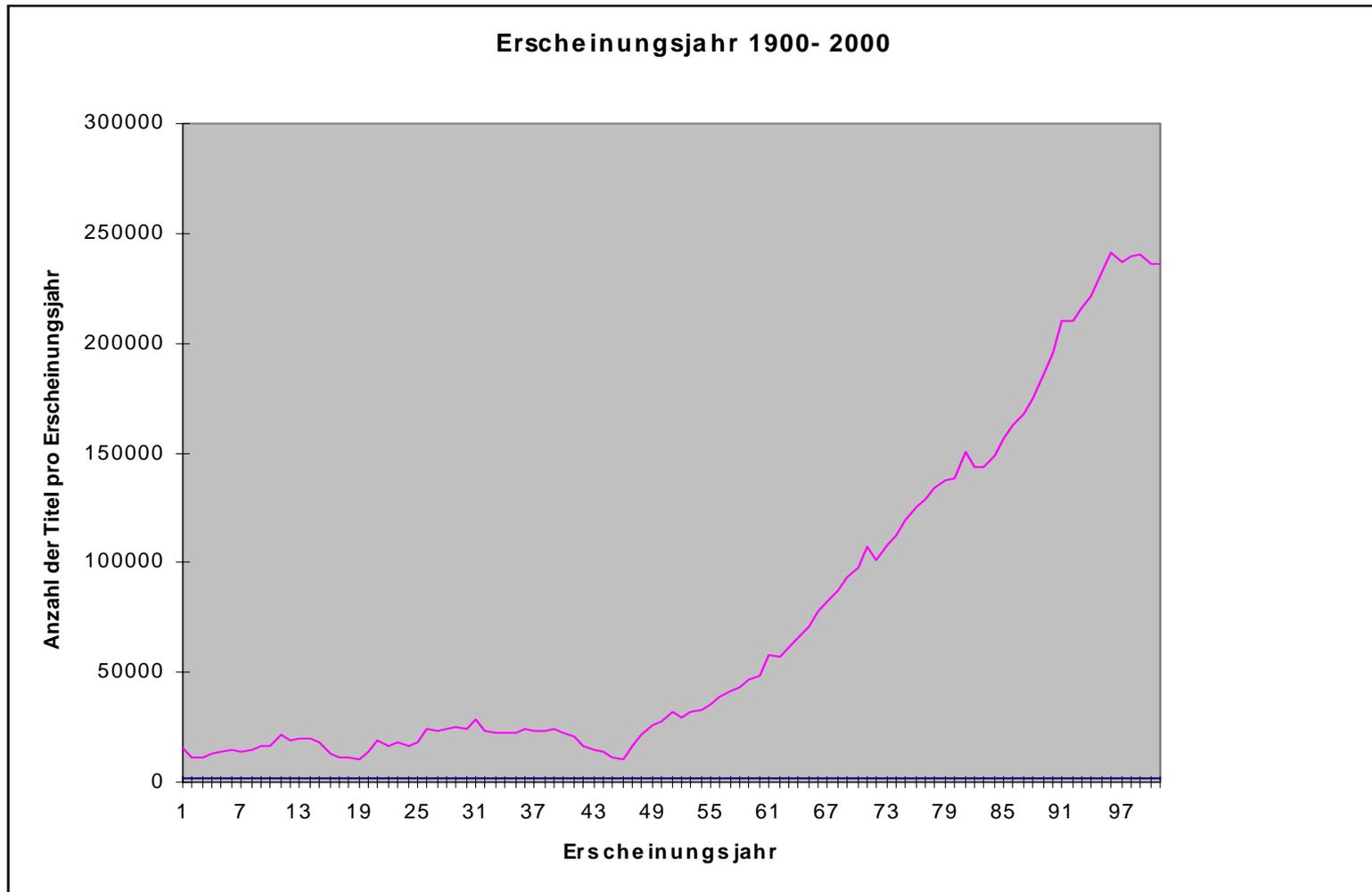
9:45	Begrüßung	Dr. Marion Mallmann-Biehler
9:55	Aktueller Sachstand der Arbeiten im MusIS-Projekt	Dr. Jörn Sieglerschmidt (BSZ)
10:15	Status der Sacherschließung in den Museen	Kathleen Mönicke (BSZ)
10:40	Diskussion	
10:50	Kaffeepause	
11:30	Web-Interface Retrokatalogisierung	Bettina Fiand (UB Tübingen)
11:50	Einsatz eines Content Management Systems im Servicebereich	Wolfgang Heymans (BSZ)
12:10	Die Digitale Bibliothek in Biberach – Realisierung, bisherige Erfahrungen und zukünftige Planung	Simone Hampp (Medien- und Informationszentrum Biberach)
12:30	Portalinstallationen aus Sicht von Wissenschaftlichen Bibliotheken	Friederike Gerland (BSZ)
12:40	Virtuelle Auskunft in der SWB-Verbundregion – Ergebnisse der Vorstudie	Stefan Winkler (BSZ)
13:00	Abschlussdiskussion	

- Verbundsystem
 - Neues Verbundsystem
 - Aktueller Stand SWB
 - Online-Fernleihe
- Lokale Bibliothekssysteme
- Digitale Bibliothek
- Archive und Museen
- Neues Webdesign des BSZ

- Entscheidung Neues Verbundsystem OCLC PICA
 - Migration in Kooperation mit den Bibliotheken
 - Zusammenarbeit mit anderen Verbänden
 - Absprachen mit Lokalsystemherstellern
-
- Vortrag M.v.Muyen: OCLC PICA ...
 - Vortrag V. Conradt: Neues Verbundsystem ... Überblick
 - Vortrag D. Janka: Neues Verbundsystem ... Datenmodell
-
- Information zur Migration auf WWW-Seiten:
<http://www.bsz-bw.de/verbundsys/verbundsys1.html>

Aktueller Stand SWB (11/2004)

- Titel 10.600.000
- Bestand
 - Monographien 31.000.000
 - Zeitschriften 1.230.000
- Individualisierung 132.000



BIBINFO - Sammelschwerpunkte

Universitätsbibliothek Tübingen

BKZ im SWB: TU-UB Sigel:21

...

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg - Bibliotheksverzeichnis BIBINFO - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von...

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras T

Zurück Vorwärts Abbrechen Aktualisieren Startseite Suchen Favoriten Medien Refresh E-Mail Drucken Google

Hauptgebäude: Mo-Fr 9-20, Sa 9-16 ;
Inf.: Mo-Fr 9-16.30, Sa 9-12 ; Ausl.
(LBS, Freih.- u. Mag. Best.): Mo-Fr 9-
16.30

Teilnahmeart: Verbund

Besonderheiten
Sammelschwerpunkt:
Sondersammelgebiete DFG:
Christliche Theologie, Allgem. u. vgl.
Religionswissenschaft; Alter Orient,
Turkologie, Iranistik, Armenien,
Kaukasusvölker, Südasiens, Indologie
etc; Tibet (nach 1956); Keilschrift;
Kriminologie (in Zusammenarbeit mit
dem Institut für Kriminologie d.
Univ.); Vorderer Orient einschl
Nordafrika, Islamwissenschaft,
Äthiopistik, Malta (bis 1997); Andere
Sammelgebiete: Südwürttemberg-
Hohenzollern; Johannes Kepler.
Depothbibliothek: Europäische
Gemeinschaft

BIBINFO-Redaktion 20.08.2003

Start Internet

Bibliotheksservice-Ze... Vertrag-M-8-Lbs-2004.ppt 09:13

Teilnehmerbibliotheken

51 neue Teilnehmer am SWB
seit Januar 2004, darunter:

- 16 Arbeitsgerichte des Landes Baden-Württemberg
- 14 Bibliotheken in Sachsen
- 1 Bibliothek im Saarland
- 14 neue ZDB- Melder
- 7 Tübinger Institutsbibliotheken
- Staatliche Seminare für Schulpädagogik Rottweil und Stuttgart

Übernahme von Daten einzelner Bibliotheken:

- 9 Institute der Universität Tübingen
69.066 Lokalsätze angesigelt
- Institut für Auslandsbeziehungen Stuttgart (Update)
4.457 Lokalsätze angesigelt
- Deutsch-Französisches Institut Ludwigsburg (Update)
6.729 Lokalsätze angesigelt
- Staatliches Seminar für Schulpädagogik Stuttgart
4.076 Lokalsätze angesigelt

Übernahme von Mikroformsammlungen:

- Bibliothek der Deutschen Literatur
15.211 Titelsätze angelegt, dazu ca. 75.000 Lokalsätze
von bisher 5 Bibliotheken angesigelt
- St. Walburg, ca. 2300 Titelsätze angelegt,
2.300 Lokalsätze angesigelt

- DDC Deutsch ist als Übersetzung und Rechercheinstrument im Aufbau
- Im SWB sind nur wenige Titelaufnahmen mit Notationen der DDC erschlossen.
- über eine Konkordanz ISBN – DDC-Notationen werden Notationen aus dem GBV in den SWB eingespielt
- Stand 9.11.04:
 - 1,5 Mio Titelaufnahmen bearbeitet
 - 635.000 Titelstamm, 865.000 Fremddaten
 - 687.000 bzw. 905.000 neue Notationen
- Abschluss: wahrscheinlich heute Nacht!
 - 1,725 Mio Titelaufnahmen
 - 730.000 Titelstamm, 995.000 Fremddaten (hochgerechnet)
- Herzlicher Dank den Kolleginnen und Kollegen im GBV!

Kooperative Sacherschließung

- Erschließung RSWK/SWD im Routinebetrieb
- Neues Verbundsystem: Grundsätze der Erschließung und Redaktion ändern sich nicht; Format der Schlagwortstammdatei wird dem Normdatenformat Der Deutschen Bibliothek stärker angeglichen
- Erschließung RVK im Routinebetrieb. Bereinigung aufgrund der BVB-Übernahme in Arbeit; Einspielung von Benennungen, Registereinträgen, und hierarchischer Einordnung in Arbeit
- Neues Verbundsystem: RVK-Notationen werden als Sätze gehalten; Datenformat in Abstimmung (ähnliches Verfahren im BVB in Vorbereitung)

- Ausgeprägte Nutzung der OSWD
 - Volltextserver (OPUS)
 - Museen und Archive: aktive Teilnahme
 - mehr als 13.000 Zugriffe monatlich bei steigender Tendenz
- Im Test: OSWD als Erfassungs- und Redaktionsinstrument für die schweizerische SWD-Kooperation an der Schweizerischen Landesbibliothek Bern
 - Betriebsbeginn: Januar 2005

Musikalien: Besetzung und Gattung

- In Musikbibliotheken ist die Suche nach Besetzung und musikalischer Gattung Standard
- Neue Kategorien „bes“, „be1-be9“
 - Bsp.: bes Drei – Violine, Flöte, Klavier / Trio – Sonate
 - Bsp.: bes Violine, Klavier, Orchester / Konzert
- Seit Einführung der Kategorie (Mai 2004):
5.700 Titelaufnahmen;
AG SE Musik bewertet Konzept als zielführend
- Folgende Unterlagen werden veröffentlicht:
 - Anleitung zur Erschließung
 - Liste „Musikalische Formen und Gattungen“
 - Liste „Instrumente und Stimmen“

- Ab sofort Einrichtung eines persönlichen kostenlosen Alerting-Dienstes nach Fachgruppen möglich
- Wöchentlicher E-Mailversand neuester Titel der Reihe N
- Übersichtliche Sortierung der Ergebnismail nach DDC-Sachgruppen
- Umfangreiche bibliographische Daten für Erwerbung
- Alerting-Dienst auch für Reihen A und B geplant
- Teilnahme
E-Mail mit gewünschten DDC-Sachgruppen an:
friederike.gerland@bsz-bw.de

Autoren - Titelverknüpfungen

Anzahl der Autorenstammsätze: ca. 2,8 Mio.

- Autor mit 1 Titel verknüpft: 60%
- Autor mit 2 Titeln verknüpft: 15%
- Autor mit > 100 Titeln verknüpft: 0,1 %

Top 10 aus der Autorendatei:

Luther, Martin	8.363
Bach, Johann Sebastian	7.054
Goethe, Johann Wolfgang von	4.855
Mozart, Wolfgang Amadeus	4.845
Cicero, Marcus Tullius	4.301
Shakespeare, William	3.942
Beethoven, Ludwig van	3.367
Aristoteles	2.841
Melanchthon, Philipp	2.640
Schubert, Franz	2.345

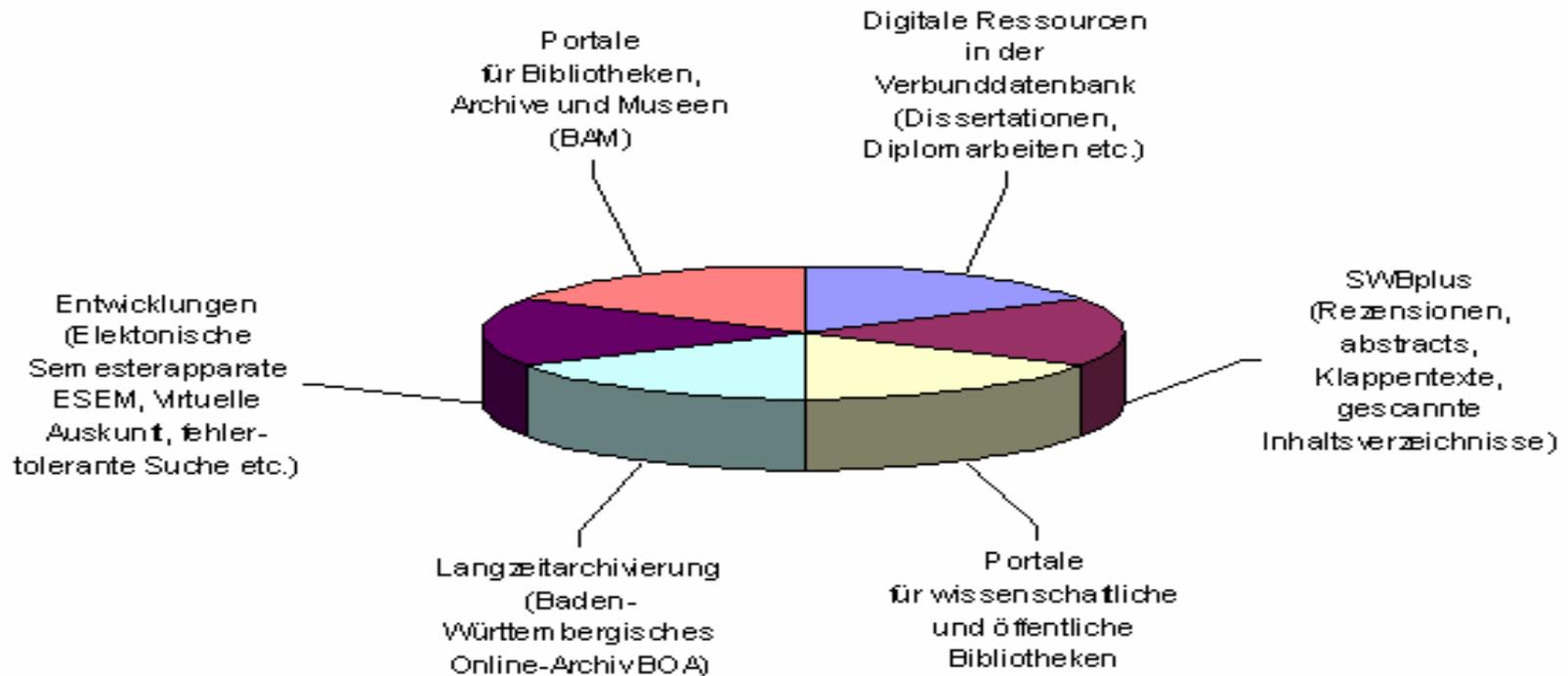
- Betrieb seit März 2003 (Monographien)
- Teilnahme: derzeit 83 Bibliotheken
- Bearbeitungsdauer: 1 bis 2 Tage
- Bestellung von Aufsatzkopien
seit März 2004
- Verbundübergreifende Fernleihe mit BVB
seit August 2004 (weitere Verbünde in Arbeit)
- Abrechnung: ab 01.01.2005
- Leihverkehrstagung am 01.12.2004

- Automatische Versorgungsschnittstelle
 - Vortrag W. Heymans:
Anbindung von Lokalsystemen ...
- Retrokatalogisierung
 - Vortrag B. Fiand: Web-Interface
Retrokatalogisierung
- Unterstützung von Literatur-
verwaltungssystemen durch das BSZ
- Barcode-Etikettendruck: insg. > 3 Mio.

Service für das Lokalsystem HORIZON:

- BSZ als Application Service Provider (ASP) für derzeit 25 Bibliotheken
- First Level Support, Datenservice, Schulungen ...
- Zusatztools: Bestellungen, Mahnungen, Erinnerungsmail ...
- Intercard-Schnittstelle
- Online-Fernleihe
- Anreicherung mit Internet-Ressourcen
- ...

Digitale Bibliothek



- Vortrag S. Wolf: Einbindung der Digitalen Bibliothek in das neue Verbundsystem

- In enger Kooperation von BLB, WLB und BSZ wird ein Depot- und Archivsystem aufgebaut
 - Ziel ist die langfristige Archivierung und Verfügbarkeit von Online-Publikationen
 - Dies geschieht in enger Abstimmung mit den Projekten Der Deutschen Bibliothek zur Langzeitarchivierung (NESTOR und KOPAL).
- Baden-Württembergisches Online-Archiv BOA
- Installationen für Sachsen und Saarland
- im Test: Daten- und Objekttausch mit DDB über OAI und MABXML
- URL: <http://www.boa-bw.de>

Uniform Resource Name

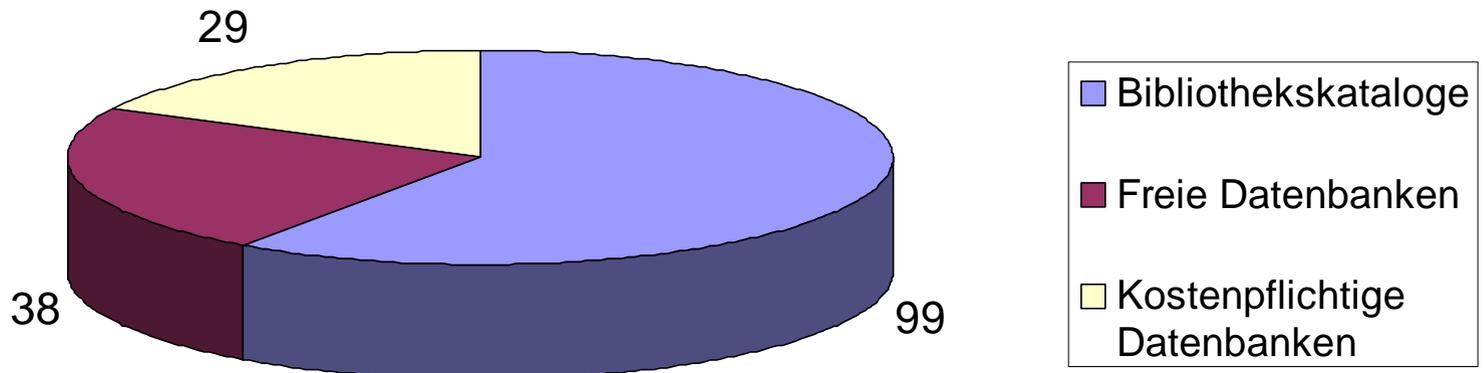
- Persistente Identifier können die URLs im Katalog oder anderen Nachweissystemen ersetzen.
- Persistente Identifier können als stabile Referenzen in den Dokumenten selbst angewendet werden.
- Digitale Publikationen haben einen weltweit eindeutigen Identifier und sind damit zuverlässig zitierbar.
- Die URN wird für den Benutzer zur URL aufgelöst.
 - Bsp.: URN urn:nbn:de:bsz:93-opus-16545 wird zur URL <http://elib.uni-stuttgart.de/opus/volltexte/2004/1654/>
- Registrierung und Auflösung der URN bei der URN-Registry Der Deutschen Bibliothek.
- Im Aufbau am BSZ (Auftrag Der Deutschen Bibliothek): Spiegel des URN-Resolvers zur Gewährleistung der performanten und sicheren Verfügbarkeit.
- URL: <http://www.persistent-identifier.de>

Portalinstallationen im Jahr 2003 und 2004

- ✓ UB Heidelberg
- ✓ UB Konstanz
- ✓ UB Mannheim
- ✓ UB Stuttgart
- ✓ Region Stuttgart
- ✓ Freistaat Sachsen
- ✓ Stadtbibliothek Biberach
- ✓ Stadtbibliothek Lörrach
- ✓ Stadtbibliothek Freiburg
- ✓ Stadtbibliothek Ludwigsburg
- ✓ Stadtbibliothek Chemnitz

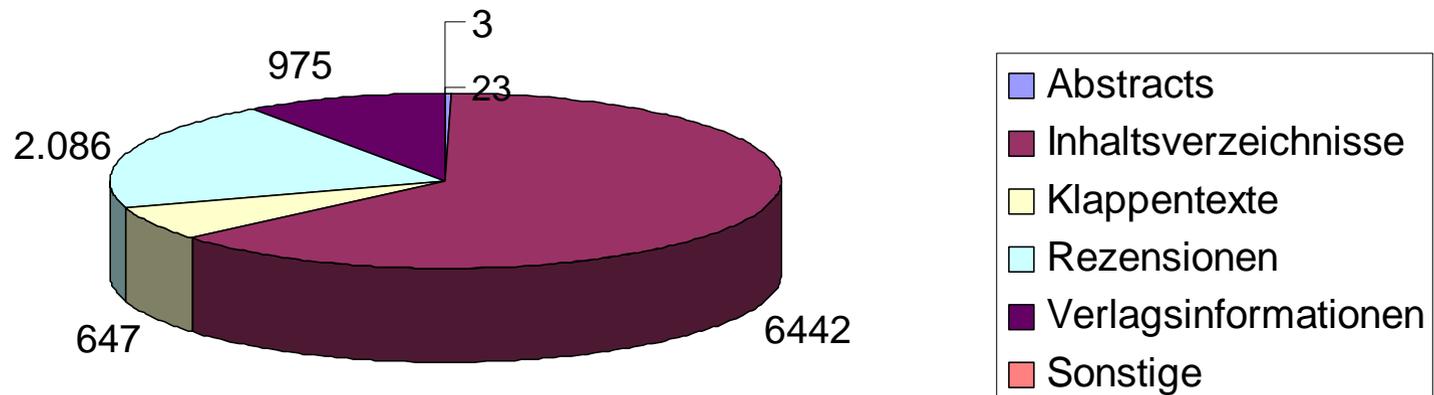
- Vortrag F. Gerland: Portalinstallationen aus Sicht von WB
- Vortrag S. Hampp: Die Digitale Bibliothek in Biberach

Es wurden bisher insgesamt 166 Datenbanken und Kataloge in bestehende Portale eingebunden:



- Inhaltsverzeichnisse, Rezensionen und Klappentexte geben dem Benutzer verbesserte Auskunft über die Relevanz einer Publikation.
- SWBplus ist die kooperative Anwendung am BSZ, mit der diese weiterführenden Informationen eingebracht, gehalten und genutzt sowie mit den Titelaufnahmen verbunden werden können.
- Scans werden mit OCR gelesen, relevante Begriffe sollen in die Titelaufnahme übernommen werden.
- Workflow steht bereit, über 10.000 Objekte sind bereits enthalten.
- URL: <http://www.bsz-bw.de/SWBplus>

Über 10.000 Objekte aus SWBplus sind mit Titelaufnahmen aus dem Verbund verknüpft:



Bibliotheken sind herzlich dazu eingeladen,
Objekte für SWBplus zu liefern.

Ansprechpartnerin im BSZ:

friederike.gerland@bsz-bw.de / 07531/883040

Elektronische Semesterapparate

- Die Anwendung "Elektronische Semesterapparate (ESEM)" unterstützt Hochschullehrer bei der Verwaltung von Unterrichtsmaterialien aller Art.
- In einer an die Universität oder Fachhochschule angepassten hierarchischen Struktur können vielfältige Materialien angeboten werden.
- Das Material kann vom Hochschullehrer eigenständig und einfach verwaltet sowie öffentlich oder unter einer Zugriffsbeschränkung angeboten werden.
- Installationen für UB Konstanz, PH Freiburg, UB Tübingen
- URL: <http://www.bsz-bw.de/diglib/agmm/esem/>

- Die klassische Face-to-Face-Auskunft muss im Internet in neuer Form weitergeführt werden
- Eine Initiativgruppe untersucht Bedarf und Möglichkeiten der Bibliotheken sowie angebotene Softwaresysteme für E-Mail-Auskunft, Chat und kooperativ gepflegte Linkpages
- URL: <http://cms.bsz-bw.de/cms/groups/virtausk/>
- Vortrag S. Winkler: Virtuelle Auskunft ...

- Die Kenntnis der richtigen Schreibweise ist bislang Voraussetzung für das Finden in den Katalogen.
 - Die Firma Exorbyte bietet mit der Software Matchmaker eine Möglichkeit an, auf strukturierten Daten die Ähnlichkeit und Entsprechung der abgefragten Begriffe mit den Datenbankinhalten zu ermitteln.
 - Test mit der Bibliothek der FH Konstanz auf Horizon-Basis incl. Nutzerfeedback
 - URL: <http://bamboo.exorbyte.com/FHOPAC/>
- Vortrag G. Lüben: Discover your Data ...

- Unterstützung der Landesarchivdirektion
 - Vortrag Dr. G. Maier: Onlinedatenbank
„Auswanderer aus Süddeutschland“
- MusIS - Aktueller Sachstand
 - Vortrag Dr. J. Sieglerschmidt: Aktueller Sachstand der
Arbeiten im MusIS-Projekt
 - Vortrag K. Mönicke: Status der Sacherschließung
in den Museen

BSZ - Willkommen beim Bibliotheksservice Zentrum Baden-Württemberg - Mozilla Firefox

http://cms.bsz-bw.de/work

BSZ Bibliotheksservice Zentrum
Baden-Württemberg

Suche
A-Z

Login | Sitemap | English

Startseite

Startseite
Datenbanken
Service
Projekte
Wir über uns
Kontakt

**Willkommen beim Bibliotheksservice Zentrum
Baden-Württemberg**

Diese Seite befindet sich noch im Aufbau. Die Verzeichnisstruktur, die Zugriffsverwaltung und anderes kann sich noch ändern. Erste Inhalte finden sich unter [Lokalsysteme](#) und [Virtuelle Auskunft](#).

Weitere Informationen:

- ▶ [Flora website](#)
- ▶ [Zooe community](#)
- ▶ [CMF website](#)

Erstellt von: [zooe](#)
Zuletzt verändert: 2004-10-19 03:32 PM

Nachrichten

- Semesterapparate
2004-10-20
- HORIZON-Fernleihe
2004-10-20
- Mehr ...

Termine

- 6. BSZ-Kolloquium
Ulm,
2004-11-11
- Horizon Users Group
Bern,
2004-11-15
- Tagung der
BA-Bibliotheken
Ravensburg,
2004-11-24

[Diese Seite drucken](#) | [Impressum](#) | [E-Mail](#) | [Zum Seitenanfang](#)

Waiting for cms.bsz-bw.de...

Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit

<http://www.bsz-bw.de>